

Jeffrey

1) **Dan Cooper** (niegschg@aol.com) schrieb am 20.08.2000 um 17:25:04: Hi! Vielleicht habe ich ja irgendwas verpennt, aber gab es nicht schon einmal einen Punkt über Jeffrey? Ich hab ihn jedenfalls nicht mehr gefunden! Meine Frage ist nun, was ist das für ein Typ? Wann tauchte er zum ersten Mal auf und in welchen Büchern? Warum gibt es diese "Phantomfigur" überhaupt? Ist er irgendwo mal real in Erscheinung getreten? Ich habe hier irgendwo mal gelesen, daß man annimmt, er sei homosexuell; was hat es damit auf sich und woraus schließt man das? Ich habe diese Figur nie beachtet, doch jetzt taucht sie in "Botschaft von Geisterhand" auf und auch im "Feuerteufel", den ich gerade noch einmal lese! Klärt mich bitte über diese Figur etwas auf!

2) **Bud Spencer** © schrieb am 20.08.2000 um 18:01:31: Hi Dan! Ursprünglich war Jeffrey nur ein Schulkamerad von Peter. Er tauchte zum Beispiel in "Tödliche Spur" wollte er mit Peter surfen gehen. Also am Anfang war er ein "normaler" Freund. Dann kam irgendwann in der Fragebox mal die Frage auf, ob es in den Büchern nicht auch mal einen schwulen Charakter geben könne. André antwortete darauf, das er auch schon mal die Idee gehabt hätte und sich als Schwulen Jeffrey vorstellen könne. Tja und seitdem hat sich der "Jeffrey-Kult" auf dieser Seite selbständig gemacht. Manche fordern die Mädchen raus und Jeffrey rein und ständig kommen neue Gerüchte auf. Ob André Marx jetzt Jeffrey je schwul machen wird ist ungewiss...

3) **Joe** schrieb am 20.08.2000 um 22:23:44: mein Gott, schafft die Schwuchtel endlich ab.

4) **Melli** schrieb am 20.08.2000 um 22:53:01: Mensch, Joe, zeig doch mal ein bißchen Interesse!

5) **Joe** (nheise@ned-web.de) schrieb am 20.08.2000 um 23:35:32: Gern Melli, wie alt bist Du denn und wo kommst Du her.???

6) **peter** (peter.shaw69@gmx.de) schrieb am 21.08.2000 um 09:35:33: ...ENDLICH MAL LEUTE, DIE DAS GANZE HIER NICHT SO VERTROCKNET SEHEN!! hört, hört- gibt also auch Normaldenker hier. Joe: TOP!!!

7) **Mr. Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 21.08.2000 um 11:08:17: Laßt bitte die Sozialpolitik raus, sonst heißt es irgendwann. Die drei ??? - Verbotene Liebe auf dem Schrottplatz in der Lindenstraße oder Das Geheimnis der tuffigen rosa Wattebäusche. Ernsthaft, solche Gedanken, egal ob Schwule oder Ausländer oder sonstwas, nehmen der Serie das besondere. Und wer das nicht toleriert, den toleriere ich. Ich hab Euch alle lieb.

8) **peter** schrieb am 21.08.2000 um 12:16:22: Bravo! Ich bewerfe euch mit Wattebäuschchen bis ihr blutet. Mr. Borroughs: kann nur wiederholen hört, hört- Ich helfe Dir beim mit-tolerieren. Ich hab' mich auch lieb!

9) **Cotta** (cotta72@hotmail.com) schrieb am 21.08.2000 um 14:25:15: Joe, Peter: shut up!

10) **Mr. Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 21.08.2000 um 14:34:49: Meine Güte, Cotta, welche böse Worte, aber macht nix, ich toleriere das. Manche sehen's eben anders als Du, ist doch net schlimm, oder?

11) **Peter** schrieb am 21.08.2000 um 17:35:08: Hai Cotta! Ich toleriere Deine Intoleranz aus Toleranzgründen. Du bist ein echt gutes Beispiel für diejenigen, die ich mit meinen Bemerkungen ansprechen möchte.

12) **Cotta** (cotta72@hotmail.com) schrieb am 22.08.2000 um 11:54:32: Peter, es geht hier längst nicht mehr um irgendwelche Jeffreys oder drei ??? Stories, die wahrscheinlich sowieso niemals geschrieben werden. Es geht sowohl in diesem als auch im "nur noch Spinner drei ???"-Forum darum, daß Sätze geäußert werden wie "Schafft die Schwuchtel doch endlich ab" oder "Schwule, Langhaarige, Grüne sind abnormal" etc. Was hat das, bitte, mit Toleranz zu tun? Dann fallen so herrlich überflüssige Sätze wie: "Ich hab nix gegen Schwule, ich mag sie bloß nicht." Na, super! Da ich nun mal zufällig zu diesen Schwulen gehöre, fühle ich mich PERSÖNLICH angegriffen und diskriminiert, und da fällt mir im ersten Moment - vor allem mangels vernünftiger Diskussionsgrundlage - nicht viel mehr ein als ein von Herzen kommendes SHUT UP! Was soviel bedeuten soll wie: Ich mag dich auch nicht! Natürlich bringt dieser Eintrag gar nix (höchstens Dich zum lachen), aber ich wollte Dir einfach mal zeigen, daß Schwule ihr Maul genauso weit aufreißen können wie Du.

13) **Jim** (JavaJim@gmx.net) schrieb am 22.08.2000 um 11:56:00: Sehr gut, Cotta! Ich bin nicht schwul, aber voll und ganz Deiner Meinung!!!

14) **Mr. Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 22.08.2000 um 12:14:43: Langsam reicht es einfach. Wenn jemand ein persönliches Problem mit irgendwelchen Neigungen hat, ist das genauso zu tolerieren, wie andere Neigungen. Ich finde Homosexuelle auch unnormal, und das ist es auch, aber deshalb halte ich Dich, Cotta, nicht für einen schlechteren Menschen. Leb wie Du willst, aber akzeptiere doch einfach, daß nicht alle Menschen, daß unheimlich toll finden. Und übrigens, wer andere wegen ihrer Meinung so verurteilt, wie das zur Zeit geschieht, der braucht nicht auf andere zu deuten, und zu sagen, Du Nazi, etc. Leute, bleibt mal auf dem Teppich. Wir sollten froh sein, daß diese Zeiten vorbei sind, aber ihr seid mit die intolerantesten Menschen, die ich bisher kennengelernt habe. Schade eigentlich, wo wir doch alle drei ??? mögen.

15) **Peter** schrieb am 22.08.2000 um 12:27:55: Cotta, tut mir leid! Im ernst: Ich will niemanden persönlich beleidigen!! Ich habe mich sicherlich zu ein paar härteren Äußerungen hinreißen lassen. OK, aber trotzdem muß ich einfach noch anmerken: Abnorm soll heißen nicht "Main-Stream": Also, ist eigentlich jeder auf dieser Seite Abnorm, oder ist es "normal" in unserem Alter noch ??? zu hören und lesen! ... und sei jetzt bitte so fair und bestätige wenigstens, daß schwule nicht der Norm (wer immer Sie auch aufgestellt hat, und ob es gut oder schlecht ist, eine Norm zu haben mag dahingestellt sein!!!) entsprechen.

16) **Cotta** (cotta72@hotmail.com) schrieb am 22.08.2000 um 12:32:37: Ich verstehe Dich voll und ganz, MrBorroughs, und im Prinzip bin ich auch voll und ganz Deiner Meinung. Dir fällt es allerdings sicher viel leichter, Toleranz zu predigen. Es ist bloß noch mal was anderes, wenn man selbst "betroffen" ist. Ich will jetzt überhaupt nicht auf die Tränendrüse drücken oder sonst was, aber ich muß nun einmal tagtäglich mit Diskriminierung umgehen. Ich bin schon verprügelt worden für das, was ich bin. Und deshalb reagiere ich LEICHT allergisch auf diese Art von "Diskussion". Natürlich mußt Du mich nicht unheimlich toll finden, weil ich schwul bin (bloß nicht!). Allerdings kriege ich schon einen leichten Hals, wenn ich das Wort "normal" oder "unnormal" höre. Sommersprossen sind auch unnormal und genau genommen ein genetischer Defekt, eine Pigmentstörung, eine Hautkrankheit, jawohl, eine KRANKHEIT, und damit ganz und gar UNNORMAL und WIDERNATÜRLICH! Trotzdem hat noch nie jemand hier oder sonst-

wo ernsthaft darüber diskutieren wollen, ob es bei den drei ??? eigentlich schon mal Personen mit Sommersprossen gab. Verstehst Du, was ich meine? Toleranz herrscht erst dann, wenn Homosexualität nicht mehr zum Diskussionsthema gemacht wird. Aber leider habe ich auf dieser Seite immer wieder das Gefühl, mich rechtfertigen zu müssen. Und das ist so anstrengend und ermüdend und leider meistens auch völlig sinnlos. Trotzdem explodieren ich lieber manchmal, anstatt alles stillschweigend über mich ergehen zu lassen. Einfach aus dem Grund, um klarzustellen: Hallo, ich bin auch noch da, und es macht mich ganz entschieden WÜTEND, was hier teilweise abgeht! Ich hoffe, Du kannst das nachvollziehen und es mir nachsehen.

17) **Max Cady** schrieb am 22.08.2000 um 12:34:38: Wer bestimmt die Definition über den Begriff normal? Du? Ich? Wir alle? Oder jeder für sich selbst?

18) **Sonny Elmquist** © (o.strobach@gmx.de) schrieb am 22.08.2000 um 12:49:53: Es gibt da einen tollen Spruch: normal ist das, was "meistens" ist. Wenn man daraus aber irgendwelche plumpen Verallgemeinerungen oder gar Diskriminierungen schöpft, muß man schon reichlich einfach gestrickt sein.

19) **Mr. Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 22.08.2000 um 12:58:20: Hallo Cotta, ich kann gut nachvollziehen, daß es für Dich recht schwierig ist. Aber ich würde nie von so einer "Neigung" auf Deinen Charakter schließen. Ich hab einfach Probleme damit, daß viele Schwule sich so in die Öffentlichkeit drängeln, und erzwingen wollen, daß man sie als normal ansieht. Geht mit mir nicht. Aber trotzdem, wenn Du so glücklich bist, schön. Ich habe keine Probleme damit, und verprügeln würde ich Dich bestimmt auch nicht. Also, nix für ungut, aber in der bisherigen Diskussion sind schon einige recht deftige Beschimpfungen gefallen. Und zudem, da ich noch nie im Leben Drogen genommen habe, fühle ich mich auch manchmal als Randgruppe, dafür hab ich auch schon ganz schön was einstecken müssen, ob mans glaubt oder nicht.

20) **Sokrates** © (bek@nnt.de) schrieb am 29.08.2000 um 12:12:31: Cotta, Max: Ganz meine Meinung! --- Ich weiß nicht, was das hier alles soll. Über Jeffrey ist doch nahezu NICHTS (offiziell = aus den Büchern / Hörspielen) bekannt.

21) **Dan Cooper** (niegschg@aol.com) schrieb am 29.08.2000 um 14:59:33: Hi! Eigentlich war dieser Punkt von mir auch nicht gedacht als Diskussionspunkt über Homosexualität! Mein Anliegen war es nur etwas über die Person Jeffrey zu erfahren (siehe Punkt 1). Vielleicht kam auch diese Diskussion nur auf, da ich erwähnt habe, irgendwo gelesen zu haben, daß man behauptete Jeffrey sei schwul? Mir scheint, daß nur Bud mich richtig verstanden hat! Diskutieren wir lieber über das, was wirklich von Jeffrey bekannt ist, z.B. warum diese Phantomfigur immer wieder auftaucht, aber real nie in Erscheinung tritt?!

22) **André Marx** (gehteunix@n.de) schrieb am 29.08.2000 um 19:36:06: Ganz einfach, Dan: Weil der Autor es inzwischen mit der Angst zu tun bekommt!

23) **Dan Cooper** (niegschg@aol.com) schrieb am 29.08.2000 um 19:45:27: Kann dich gut verstehen Andre, geht mir mittlerweile genauso! Dann doch lieber Mel (rote Rächer), der sich immer zur ungünstigsten Zeit meldet (nichts gegen dich Andre, du bist und bleibst der beste Autor!!!!!!).

24) **Sokrates** © (Berti-und-Soki@schondrin.de) schrieb am 05.09.2000 um 13:41:52: Dan: 1) Bud verwechselt leider Ursache und Wirkung: Meine Frage (#24) bzw. Andrés Antwort darauf löste - total unbeabsichtigt - eine Kettenreaktion aus (s. auch Bob's Ak-

tenschrank "Früher war alles besser"), welche in wildesten Spekulationen über Jeffrey u. sein Verhältnis zu Peter gipfelten. --- 2) Was über Jeffrey bisher bekannt ist, ist folgendes: Er trifft sich ab u. an mit Peter zum Surfen (Tödliche Spur), ist Bekannter/Freund auch der anderen beiden Detektive (Feuerteufel), hat auch ein wenig Spaß am Detektiv-Spielen (Botschaft von Geisterhand) und ... tja, das was auch schon. War es das, was Du wissen (diskutieren?) wolltest?

25) **Bud Spencer** © schrieb am 05.09.2000 um 17:50:08: Verzeihung, lieber Sokrates aber ich kann nicht nachvollziehen warum ich Ursache und Wirkung verwechsle? Also ich bin der Meinung, dass ich mit 2 den "Werdegang" Jeffreys ohne jegliche Verwechslung und Widersprüche beschrieben habe. Und vor allen ohne diese Beleidigungen, die dann gefallen sind.

26) **Sokrates** © (Berti-und-Soki@schondrin.de) schrieb am 05.09.2000 um 21:06:07: Werter Bud, hast Du dir die Frage (und die Antwort natürlich) durchgelesen? Wenn ich diese richtig gelesen habe, war Jeffrey von vornherein homosexuell geplant, lediglich ob als (potentieller) Partner Peters, war seinerzeit (April(!) '99) noch nicht klar. "Tödliche Spur" und "Feuerteufel" erschienen erst im darauffolgenden August. Um das klarzustellen: Ich mache Dich dich in keinster Weise für die hier gefallenen Beleidigungen verantwortlich - solltest Du das aus meinem Beitrag herausgelesen haben.

27) **Sokrates** © (Berti-und-Soki@schondrin.de) schrieb am 20.10.2000 um 13:31:33: Ergänzung zu "was wissen wir (nicht) offiziell über Jeffrey": Wir wissen noch NICHT, daß er homosexuell ist! Das steht lediglich in der André-Marx-Fragebox. Daher ist es echt verwunderlich, welche Art von Diskussion, obwohl eher Spekulation, hier abgeht.

28) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 20.10.2000 um 13:40:36: Ich weiß noch nur eins. Egal, ob homo oder nicht, ich halte ihn für absolut überflüssig, weil er der Serie überhaupt nichts bringt, weder positiv noch negativ.

29) **Footsie** schrieb am 20.10.2000 um 17:59:00: Warum?

30) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 22.10.2000 um 19:12:31: Genau, warum? Welche Kriterien entscheiden, ob Nebenfiguren, die am Rande erwähnt werden, überflüssig sind oder nicht? Sind womöglich alle Nebenfiguren, die am Rande erwähnt werden, überflüssig?

31) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 23.10.2000 um 07:57:49: Weil er bisher, in meinen Augen, noch nicht irgend etwas besonderes hat, das der Serie etwas bringt. Das ist einfach nur ein subjektives Empfinden, das ich habe. Könnt Ihr ja ruhig anders sehen. Ich für meinen Teil würde Jeffrey nicht vermissen. Wenn er trotzdem kommt, werde ich es überleben (hoffentlich).

32) **Cotta** (cotta72@hotmail.com) schrieb am 24.10.2000 um 11:10:01: Na ja, wie soll er auch etwas besonderes haben? Er ist bisher ja noch gar nicht auftaucht!

33) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 25.10.2000 um 08:25:05: Aber warum sollte er öfter dann auftauchen? Warum sollte man aus ihm etwas Besonderes machen? Die Serie hat doch fast 90 Folgen ohne ihn bestanden, oder nicht?

34) **Cotta** (cotta72@hotmail.com) schrieb am 25.10.2000 um 11:55:39: Hat doch kein Mensch gesagt, daß das passieren sollte! Aber vielleicht passiert es trotzdem. Na und?

35) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 25.10.2000 um 12:00:26:

Cota, hast Du nicht Beitrag 31 gelesen. Ich sage doch, wenn es passiert, werde ich es überleben, aber ich kann doch hier meine Meinung sagen, oder hat sich hier irgendwas geändert? Ihr seid ja auch ganz schön interessiert an Jeffrey. Dabei ist er doch gar nichts besonderes. Also irgendwie scheint er eben einen anderen Status zu haben, als andere Nebenfiguren.

36) **Paule** schrieb am 25.10.2000 um 20:40:46: Wenn man die Beiträge hier so liest, kommt man doch schon ganz schön ins grübeln. Wer weiß, wie viele schwule Charaktere schon bei den ??? mitgespielt haben. Im Ernst, Ihr alle würdet natürlich einen Schwulen sofort erkennen. Diese ganzen Diskussionen sind von Klischees nur so durchtriefte wie ein nasser Schwamm.

37) **oldsurehand** (oldsurehand@gmx.de) schrieb am 26.10.2000 um 02:01:16: Die Frage ist doch weniger ob schwul oder nicht. Viel mehr, braucht die Serie einen neuen Nebencharakter, auf dem man auf Grund der Länge der Bücher/Hörspiele nicht weiter eingeht? Man hat doch schon sehr wenig Infos über Morton, Titus, Kelly..... Jetzt kommt Jeffrey daher, schwuler Surfer und das war es dann, eine Charakterisierung ist dank der Vielzahl der Autoren und der Kürze der Bücher nicht möglich. Also liebe Autoren, wenn Ihr schon einen neuen Nebencharakter haben wollt, dann kümmert euch auch bitte drum!

38) **DerKöhler** (FraKoe@t-online.de) schrieb am 26.10.2000 um 13:18:35: Auch auf die Gefahr hin, das manche mich jetzt steinigen: ich finde diese Diskussion echt interessant! Meine eigene Meinung schwankt momentan immer noch/wieder zwischen "Ja, warum nicht?" und "Peter, schwul - warum denn?" Aber oldsurehand hat recht: der Platz in den Büchern/Hörspielen ist begrenzt - wenn also Beziehungsgeschichten (und diese glaubhafte/nachvollziehbar sein sollen) in die Handlung einfließen, leidet dadurch unweigerlich die eigentliche Story - sei sie nun homo- oder heterosexuell. Andererseits macht so eine "Nebenhandlung" die Charakteren noch lebensnaher, wenn sie interessant gestaltet ist (der etwas einseitige Tennisspieldrang der Mädels macht es ja eher negativ vor).... der gute Mittelweg liegt wohl wieder einmal im Aufgabenbereich des betreffenden Autoren. Was ich eigentlich fragen wollte: was haltet Ihr denn von Jeffrey (oder dem Thema: schwuler Freund - und NUR Freund) an sich - mal ganz abgesehen davon, das er Peter umpolen könnte/würde/sollte? Mir ist nämlich schon seit längerem eher unheimlich, das unsere beliebten drei ??? außer ihren Mädels und der Familie so gar keinen oder nur geringen sozialen Kontakt zur Außenwelt haben. Wenn sie doch noch zur Schule gehen: wo sind die Schulkameraden? Oder sind sie da so unbeliebt, weil sie nur miteinander ´rumhängen. Und ist vielleicht nicht gerade DAS verdächtig? *grins* Ist natürlich Quatsch, aber: warum nicht einen Schulfreund, der "zufällig" schwul ist? Irgendwie besser als dieses: "Jeffrey taucht auf - Peter plötzlich schwul" ... klingt nach dem Vorurteil, das Homosexuelle unweigerlich auch jeden gleichgeschlechtlichen Partner anspringen ... Dann dazu noch die Idee von sire (das mit Skinny und dem Rumpöbeln ... denn wer wäre besser für diese Aufgabe geeignet) und Wir hätten zwei Fliegen mit einer Klappe erwischt (keine Ironie: ich find die Idee wirklich klasse)! Der Autor könnte die Akzeptanz dieser neuen Figur antesten ... und bei Bedarf ausweiten. Und schwupps: Peter ist doch schwul ... *grins* Aber ... warum eigentlich immer Peter? Meiner Meinung hat da eher Justus die Tendenz dazu, sein Sexualleben zu überdenken: Peter hat Killer-Kelly und ist als Spitzensportler sicherlich auch sonst der Frauenschwarm schlechthin; Bob hat Liz und ist scheinbar ohne Brille ein wahrer Herzensbrecher... nur Justus hat Probleme mit der holden Weiblichkeit, oder?

39) **Mr.Borroughs** (cwolf1309@hotmail.com) schrieb am 26.10.2000 um 13:36:08: Man

hat ja das Gefühl, als würden einige glauben, daß es die drei ??? wirklich gibt, und in einer real existierenden Welt leben. Warum soll denn Platz in den Büchern verschwendet werden, um irgend etwas über unwichtige Freunde oder Bekannte zu schreiben. Der Platz geht ja dem Fall verloren, außerdem halte ich das der Spannung etwas abträglich. Was wir über die drei wissen, sind nur die Fälle. Über Fußballspieler weiß man ja auch nicht, mit wem sie sich privat treffen. Laßt doch den Fällen genügen Platz, und wenn Schulfreunde oder sonst was kurz auftauchen, weil sie in der Schule sind, ist das okay. Aber Fakt ist, daß die drei vor lauter Fällen einfach kaum Zeit für andere Freunde haben. Außerdem: Was sollte es bringen, den drei ein mehr realistische Umwelt zu geben? Es ist ja auch nicht realistisch, daß drei Burschen innerhalb von ca. 4 Jahren fast hundert Fälle lösen. Das macht dann 25 Fälle pro Jahr. Sie sind halt leider nur Fiktion, und mein Interesse gilt nun mal ihren Fällen und nicht irgendwelchen langweiligen Kumpels.

40) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 26.10.2000 um 21:25:00: Was haben denn Fußballspieler mit Detektivromanhelden zu tun? Ich denke, die Gründe des geheimgehaltenen Privatlebens gehen da etwas auseinander... :) Aber Köhler, zu 38): Justus hat doch auch sein Weibchen, die attraktive und intelligente Lys de Kerk. Was ihn aber dennoch nicht daran hindert, in "Wolfsgesicht" schon wieder mit Sandy Allen herumzuflieten... Also Just unterscheidet sich in dieser Hinsicht auch nicht allzu sehr von seinen Kollegen.

41) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 31.10.2000 um 19:44:09: Interessant: Heute um 22.25 Uhr kommt in 3sat ein Film mit dem Namen "Jeffrey" (von 1995) Dieser Jeffrey ist schwul und sehr sportlich, wie André Marx Jeffrey auch in der Fragebox beschrieben hat. Ob der Charakter aus dem Film hier Vorlage war? Den Eindruck, daß André Marx seine Hauptfiguren nach mehr oder weniger bekannten benennt bzw. die Namen an bekannte Personen lehnt hatte ich schon häufiger.

rocky-beach.com by Jörg und Detlev